

GENERATIONENDIALOGE ZUR STÄDTISCHEN TRANSFORMATION

22. Juni 2023
11.00 Uhr
Berlin



Unsere Städte und Gemeinden stehen vor Transformationsaufgaben, die als Gemeinschaftsaufgabe und mit Mut zu neuen Ideen und Ansätzen gelöst werden können. Dazu zählen Dekarbonisierung und Klimaanpassung, bedarfsgerechtes Wohnen, sozialer Zusammenhalt und Integration, die Umgestaltung unserer Innenstädte oder nachhaltige Mobilität. Es sind diverse, teils miteinander verwobene Umbrüche im Gange, bei denen Interessen abgewogen werden müssen.

Was ist der richtige Weg durch diesen Wandel? Wenn es um die Beantwortung dieser Frage geht, wird deutlich, dass es bei den Generationen unterschiedliche Prägungen, Positionen und Ansätze gibt. Für eine zukunftsfähige städtische Transformation ist es entscheidend, sich diese bewusst zu machen und übereinzubringen. Noch prägen die in den nächsten

Jahren aus dem Berufsleben ausscheidenden Baby-Boomer und die Generation X als größte demografische Gruppen die Gesellschaft. Sie sind Entscheider:innen und Träger:innen von Fach-, Prozess- und politischem Wissen. Die jüngeren Generationen Y und Z sind kleiner und durch Globalisierung, Singularisierung, soziale Medien sowie schnelle Informationen geprägt. Sie sind die Minderheit, werden aber dringend gebraucht als Ideengeber:innen, Innovator:innen und Fachkräfte.

Als DV möchten wir vor diesem Hintergrund den Generationendialog fördern und die Transformationen als Gemeinschaftsaufgabe angehen. Wir wollen über konstruktive Gespräche unterschiedliche Mindsets der Generationen ausmachen, verbindende Elemente aufzeigen und etablierte Strukturen durchlässiger für frische Ideen machen. Taktgeber:innen sollen explizit

junge, engagierte Mitglieder und Partner:innen des DV sein. Die Themen, die dabei angegangen werden, spiegeln die vielfältigen aktuellen Arbeitsbereiche des DV: Klimagerechtigkeit und energetische Bestandssanierung; Aktivitäten junger Stadtmacher:innen bei der Transformation von Innenstädten und Wohnquartieren; innovative Wohnformen und -wünsche; zeitgemäße Verwaltung und Beteiligung.

Unsere Jahrestagung steckt in verschiedenen Dialogen erste Themencluster ab. In einem abschließenden politischen Podium mit Abgeordneten des deutschen Bundestags möchten wir die politischen Facetten des Generationendialogs beleuchten.

Michael Groschek
- Präsident -

Christian Huttenloher
- Generalsekretär -

Anmeldung:



Deutscher Verband für Wohnungswesen,
Städtebau und Raumordnung e.V.
Littenstraße 10 | 10179 Berlin
www.deutscher-verband.org

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Tel. 030 20613250 oder per Mail:
info@deutscher-verband.org

**Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum
16. Juni 2023 unter folgendem Link:
<https://eveeno.com/105500810>**

Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Zahl der Plätze ist begrenzt.

Veranstaltungsort:

Internationales Kultur Centrum
ufaFabrik e.V.
Viktoriastraße 10-18
12105 Berlin

Anreise:

Die U-Bahn verkehrt in unmittelbarer Nähe zum Veranstaltungsort. Die nächstgelegene U-Bahnstation ist Ullsteinstraße (U6). Es stehen keine kostenfreien Parkplätze zur Verfügung.

Hinweis: Zu Dokumentationszwecken erfolgen Mitschnitte und Fotoaufnahmen.



Wir danken **Frau Morr und Herrn Liman**, HEGLI Verwaltungsgesellschaft mbH für die großzügige Unterstützung und das Sponsoring unserer Jahrestagung!



PROGRAMM

GENERATIONENDIALOGE ZUR STÄDTISCHEN TRANSFORMATION

Gesamtmoderation:

Dr. Heike Liebmann, Prokuristin, B.B.S.M. Brandenburgische Beratungsgesellschaft für Stadterneuerung und Modernisierung mbH

11:00 Uhr **Eröffnung und Politische Einführung**

Begrüßung

Michael Groschek, Staatsminister a. D., Präsident des Deutschen Verbandes für Wohnungswesen, Städtebau und Raumordnung

Perspektive des Bundes

Klara Geywitz, Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

11:30 Uhr **Mitwirkung der jungen Generation in Stadtentwicklungsprozessen**

Einstiegsimpuls

Dipl.-Ing. Ullrich Sierau, Oberbürgermeister a. D., Ambiscara Inspiration Transformationskontor

Anschließendes Gespräch mit:

- Dietmar Horn, Abteilungsleiter Stadtentwicklung und Raumordnung, Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
- Julia Klink, Alumninetzwerk der Urbanen Liga
- Dominik Brasch, Bürgermeister, Stadt Bad Soden-Salmünster

12:30 Uhr **Neuer Schwung für die Innenstadt**

Gespräch mit:

- Doreen Mohaupt, Fachbereichsleiterin Stadtentwicklung, Stadt Cottbus
- Junge Stadtmacher:in Projekt in:takt Magdeburg (angefragt)

13:15 Uhr Mittagspause

14:15 Uhr **Nachhaltig und zukunftsgerecht wohnen und bauen**

Gespräch mit:

- Gregor Steiger, Kompetenzzentrum Nachhaltigkeitsmanagement, Nassauische Heimstätte Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH / Initiative Wohnen.2050
- Julian Zwicker, Vorstand, Häuser Bewegten GIMA Berlin-Brandenburg eG
- Dr. Robert Winterhager, Immobilien-Projektentwicklung, Montag Stiftung Urbane Räume

14:45 Uhr **Politisches Abschlusspodium**

- Isabel Cademartori, MdB, Bundestagsfraktion SPD
- Daniel Föst, MdB, Bundestagsfraktion FDP (angefragt)
- Christina-Johanne Schröder, MdB, Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen
- Yvonne Magwas, MdB, Bundestagsfraktion CDU/CSU, Vizepräsidentin des Bundestags

15:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**